

ADVANTAGE NATIONAL SINGLE WINDOW

Release Notes

ANSW-Version 5.1.0
Datum 06.11.2018



INHALT

Einleitung.....	2
1 ANSW-Vorgänge kopieren	3
2 Meldeklassen "CREW" u. "PAS": Nacharbeiten im Handling der Besatzungs- bzw. Passagierliste	4
3 Korrektur bezüglich der Benutzerinformationen	5
4 Erneutes Senden von Meldeklassen an das NSW ohne Änderungen wurde überarbeitet	5
5 Meldeklasse "SEC": Abgabe von abweichenden LoCodes für Hafenanlagen möglich.....	5
6 Grundsätzliche Schönheitsarbeiten an der Weboberfläche.....	6
7 Rückmeldung bei fehlerhafter Beantragung einer VISIT-/ TRANSIT-ID via Schnittstelle.....	6
8 Übernahme des Schiffsnamens aus der SIS-Suche	6
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	7

Einleitung

Sehr geehrte Kunden,

wie bereits mit unserem ANSW Rundschreiben 2018-05 vom 30. Oktober 2018 angekündigt, ist für den 06. November 2018 eine Aktualisierung aller NSW-relevanten Systeme notwendig.

Im Zuge des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses haben wir einige Änderungen vorgenommen, um die Bedienung der Anwendung noch angenehmer für die User zu gestalten. Auf diese Verbesserungen möchten wir im Zuge dieser Release Note eingehen.

Hinweis: Rufen Sie bitte nach dem Update die Anwendung auf und aktualisieren Sie Ihre Browserdaten mit F5 bzw. Strg+F5.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Sie erreichen uns per E-Mail unter support@dbh.de oder telefonisch unter 0421-30902-33.

Ihr ANSW Team

1 ANSW-Vorgänge kopieren

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit aus einem bestehenden VISIT- oder TRANSIT-Vorgang eine Kopie zu erzeugen. Bei dieser Kopie werden die wichtigsten Feldinformationen, die in der Regel auch unveränderlich sind, übernommen. Der User hat die Möglichkeit selber auszuwählen, welche Meldeklassen einer Schiffsreise bzw. einer Kanalpassage kopiert werden sollen. Wenn ein Original-Vorgang einen Liegeplatz hatte und die entsprechenden Meldeklassen kopiert werden, wird der Originalliegeplatz für die Kopie übernommen.

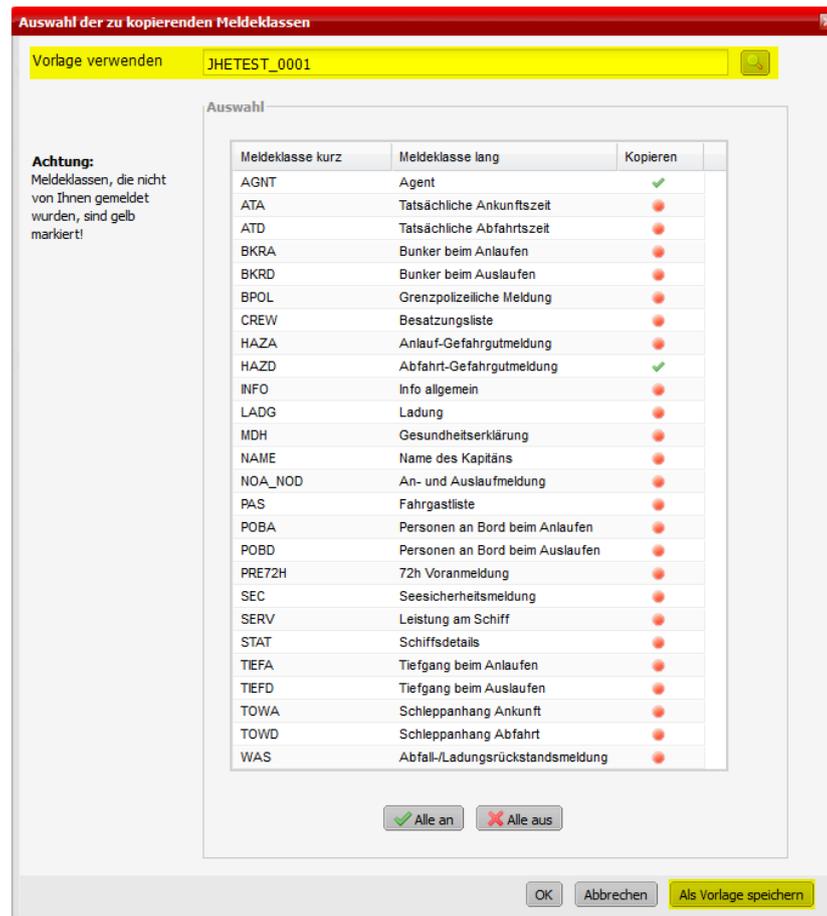


Abbildung 1 Übersicht der zu kopierenden Meldeklassen mit markierten Hinweisen zum Thema "Vorlage"

Außerdem besteht die Möglichkeit eine Meldeklassenauswahl als Vorlage zu speichern bzw. eine gespeicherte Vorlage zu laden, damit eine Vorauswahl der zu kopierenden Meldeklassen erstellt wird. Die Änderung einer Vorlage ist ebenfalls möglich. Sie haben zudem die Möglichkeit alle Meldeklasse auszuwählen bzw. die Auswahl aller Meldeklassen mittels eines Buttons aufzuheben.

Hinweis: Es ist nur das Kopieren gleichartiger Auftragsarten möglich. D.h. aus einer VISIT-ID kann auch nur eine weitere Schiffsreise erzeugt werden und aus einer TRANSIT-ID eine weitere Kanalpassage erzeugt werden.

Die Auswahl der Kopiervorlagenverwaltung erfolgt unter dem Menüpunkt "NSW Vorgänge". Nachdem ein Vorgang zum Kopieren ausgewählt wurde, öffnet sich ein Dialog mittels dem der Anlaufhafen und das ETA für die Kopie angegeben werden können.

Hinweis: Für VISIT-IDs ist es möglich, dass sowohl der Original-Vorgang als auch die Kopie das gleiche ETA haben, für TRANSIT-IDs ist es nicht möglich eine Kopie ohne Ändern des ETA am NOK zu erzeugen.

Grundsätzlich erlaubt diese Verwaltungsübersicht eine Anzeige aller Kopiervorlagen mit Name, Typ der Kopiervorlage (VISIT oder TRANSIT), eines frei beschreibbaren Beschreibungsfeldes sowie eine Anzeige der zu kopierenden Meldeklassen. Eine Suche nach Kopiervorlagen ist ebenfalls möglich. Hierzu lässt sich bei der Übersicht der Kopiervorlagen per Rechtsklick ein Kontextmenü öffnen, das die Suche enthält. Derzeit können folgenden Suchkriterien ausgewählt werden:

- Name der Kopiervorlage
- Typ der Kopiervorlage
- Beschreibung

Die Verwaltung der Standard-Kopiervorlagen erfolgt über das Kundenprofil; an dieser Stelle können ebenfalls Änderungen vorgenommen werden.

Standard Werte für die Weberfassung

Achtung: Änderungen in diesem Bereich werden erst nachdem Sie sich neu angemeldet haben wirksam!

Standard-Kopiervorlage VISIT	Test 2	Transportmodus	MARITIME_TRANSPORT
Standard-Kopiervorlage TRANSIT		Meldende Organisation (Vorgabe)	

Abbildung 2 Kundenprofil mit markierten neuen Feldern zur Standard-Kopiervorlage

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass Sie im Zuge des Kopiervorganges als Melder der entsprechenden Meldeklasse eingetragen werden. Das bedeutet, dass auch Meldeklassen, die im Original-Vorgang von jemand anders gemeldet wurden, in der Kopie als Melder den Kopierer enthalten.

2 Meldeklassen "CREW" u. "PAS": Nacharbeiten im Handling der Besatzungs- bzw. Passagierliste

Mit diesem Releasewechsel wurde das Handling für die beiden Meldeklassen "CREW" und "PAS" verbessert. Ab sofort hat der User mittels des "Nur fehlerhafte Zeilen anzeigen"-Buttons () die Möglichkeit die Listen entsprechend so zu filtern, dass nur noch die unvollständigen Zeilen angezeigt werden. Nachdem der User die Filteroption "Nur fehlerhafte Zeilen anzeigen" ausgewählt hat, werden alle korrekten Zeilen ausgeblendet. Wenn dieser Zustand aktiv ist, markiert ein roter Balken den entsprechenden Button ().

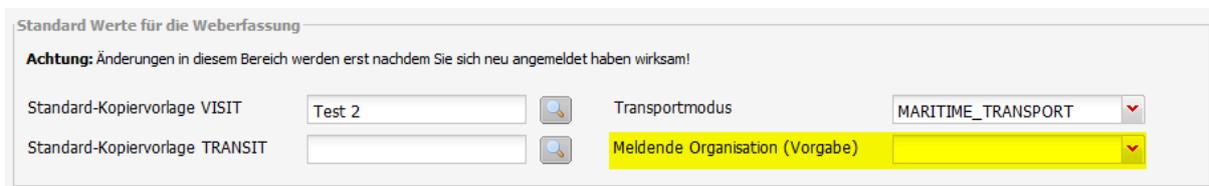
Nachname	Vorname	Geschlecht	Staatsangehörigkeit	Einschiffungshafen	Ausschiffungshafen	Transitfahrgast	Geburtsort	Geburtsdatum	Art des Reisedokuments	Nr des Reisedokum

Abbildung 3 Ausschnitt aus der Meldeklasse "PAS" mit markierten Buttons zum Fehlerhandling

Weiterhin hat der User die Möglichkeit sich mittels der Buttons zur nächsten () bzw. zur vorherigen () betroffenen Zeile navigieren zu lassen. Damit soll eine schnelle und effiziente Korrektur der Crew- und Passagierlisten ermöglicht werden.

3 Korrektur bezüglich der Benutzerinformationen

Mit diesem Release erfolgt die Bestimmung der "Meldenden Organisation (Vorgabe)" aus den Kundenkonfigurationen. Hierzu erhalten Sie unter dem Menüpunkt "System- Kundenprofil verwalten" ein zusätzliches Feld, welches Ihnen erlaubt eine Angabe zur meldenden Organisation zu machen bzw. eine bestehende Angabe bei Bedarf anzupassen.



Standard Werte für die Weberfassung

Achtung: Änderungen in diesem Bereich werden erst nachdem Sie sich neu angemeldet haben wirksam!

Standard-Kopiervorlage VISIT  Transportmodus 

Standard-Kopiervorlage TRANSIT  **Meldende Organisation (Vorgabe)** 

Abbildung 4 Kundenprofil mit markiertem neuem Feld zur meldenden Organisation

Die dort hinterlegte Angabe ist dann für ALLE Ihre Webuser gültig. Diese Information ist nur für Eingabe von Aufträgen mittels Webanwendung relevant. Die Behandlung des Standardmelders und der ReportingParty aus einer EDI-Meldung bleibt auch nach diesem Release davon unberührt.

4 Erneutes Senden von Meldeklassen an das NSW ohne Änderungen wurde überarbeitet

Bisher bestand in ANSW die Möglichkeit, dass Meldeklassen auch ohne eine Änderung von Angaben erneut an das NSW gemeldet wurden. Somit war es möglich Meldeklassen unbeabsichtigt erneut zu melden. Ab diesem Release wird das nochmalige Senden von Meldeklassen in der Webanwendung unterbunden, wenn es zuvor keine Änderungen innerhalb der Meldeklasse gab.

Als Schnittstellen-Kunde erhalten Sie zukünftig eine Mitteilung, wenn eine EDI-Nachricht mangels Änderungen nicht ans NSW gemeldet wird. Sie erhalten zukünftig auch eine Auflistung aller betroffenen Meldeklassen.

5 Meldeklasse "SEC": Abgabe von abweichenden LoCodes für Hafenanlagen möglich

Mit diesem Release haben Sie die Möglichkeit in der Meldeklasse "SEC" für die Auflistung der 10 letzten Hafenanlagen auch abweichende LoCodes für Hafenanlagen anzugeben, wenn ein Hafengebiet einem anderen Hafen-LoCode zugeordnet ist. Zunächst wurden diese abweichenden Hafenanlagen für die folgenden Häfen angepasst, so dass Sie für diese zukünftig das passende Hafengebiet angeben können:

- Tilbury (Großbritannien): Locode des Hafens: GBTIL; Locode der Hafenanlage; GBLON
- Holmsund (Schweden): Locode des Hafens: SEHLD; Locode der Hafenanlage; SEUME
- Aughinish (Island): Locode des Hafens: IEAUG; Locode der Hafenanlage: IELMK

Ab dem Release 5.1 ist damit die Erfassung dieser Hafenanlagen und die Abgabe in Richtung NSW mittels ANSW möglich.

6 Grundsätzliche Schönheitsarbeiten an der Weboberfläche

Mit dieser Version wurden auch wieder Schönheitsreparaturen durchgeführt und beispielsweise bestehende HTML-Tags aus einer Meldung entfernt und Längen- bzw. Eingabebeschränkungen eingebaut.

7 Rückmeldung bei fehlerhafter Beantragung einer VISIT-/ TRANSIT-ID via Schnittstelle

Im Zuge dieses Releases wurden Änderungen umgesetzt für das Anlegen von Aufträgen via Schnittstelle. Auch bei Verstößen gegen das geforderte XSD-Format oder der Nichtabgabe von Pflichtfeldern z.B. ETA werden ab diesem Release die Aufträge angelegt. Der User erhält in diesem Fall eine Rückmeldung zum XSD-Fehler bzw. zur betroffenen Meldeklasse.

8 Übernahme des Schiffsnamens aus der SIS-Suche

Ab dem Release 5.1 hat der User die Möglichkeit, dass ein mittels der Suche in SIS ermittelter Schiffname in den Auftrag übernommen wird. Nach der Erzeugung der VISIT-ID werden die mittels SIS erzeugten Informationen in die Meldeklasse "STAT" übernommen und sind ab diesem Moment in der Auftragsübersicht sichtbar.

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1 Übersicht der zu kopierenden Meldeklassen mit markierten Hinweisen zum Thema "Vorlage"	3
Abbildung 2 Kundenprofil mit markierten neuen Feldern zur Standard-Kopiervorlage.....	4
Abbildung 3 Ausschnitt aus der Meldeklasse "PAS" mit markierten Buttons zum Fehlerhandling.....	4
Abbildung 4 Kundenprofil mit markiertem neuem Feld zur meldenden Organisation.....	5